

# Assessment Center

(Doppelstunde 90 Minuten)

<b>Jahrgangsstufe 9 Gymnasium</b>	<b>Lehrplan-Kapitel 1.1.</b>
---------------------------------------	------------------------------

<b>Thema der Stunde</b>
-----------------------------

<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Umgang mit den Herausforderungen des Assessment Centers</b></li></ul>
--

<b>benötigte Medien</b>			
<input checked="" type="checkbox"/> Tafel	<input type="checkbox"/> OHP-Folie	<input type="checkbox"/> Beamer (PPT)	<input type="checkbox"/> SmartBoard
<input checked="" type="checkbox"/> ABB	<input type="checkbox"/> Buch	<input type="checkbox"/> Videofilm	<input type="checkbox"/> Audio-CD
<input type="checkbox"/> Internet	<input type="checkbox"/> _____		

## Lernziele:

- Richtiges Verhalten in verschiedenen Prüfungssituationen
- Gewinn von Fähigkeiten der Kommunikations- und Präsentationstechniken
- Gewinn von sozialer Kompetenz
- Zweck des Einsatzes der ausgewählten Aufgaben durch Unternehmen bekannt machen

## Aufgabenkärtchen:

### Gruppe 1,2: Rollenspiel - Budgetverteilung

In der Kleinstadt Gräfenberg ist vor kurzem die gutbetuchte Frau **von Seelen** verstorben. Da sie keinerlei Verwandte hatte, vermachte sie ihr Vermögen einer kirchlichen Einrichtung und einen weiteren Teil ihrer geliebten Stadt Gräfenberg.

Der Bürgermeister **Scheckel** wurde von ihr in ihrem letzten Willen mit der Aufgabe betraut, das Erbe in Höhe von 1.000.000 € sinnvoll in die Gemeinde einzubringen. Zu diesem Zweck hat Herr **Scheckel** die unterschiedlichsten Vereine und Organisationen der Stadt zusammengerufen, um von ihnen Vorschläge für die Verwendung des Vermögens zu sammeln.

Der Feuerwehr Kommandant **Polster** hat schon lange ein Auge auf ein neues Einsatzfahrzeug geworfen. Das bisherige Fahrzeug ist zwar noch nicht sehr alt, aber der Kommandant der Nachbargemeinde hat erst vor kurzem ein neues Fahrzeug in Empfang genommen und das ruft den Neid in **Polster** hervor.

Die Leiterin des städtischen Kindergartens **Ulmer** muss schon lange mit der Beschaffenheit des Kindergartens kämpfen. Schon lange sind die Gelder der Gemeinde an ihr vorüber gegangen. Vor allem die Außenanlagen befinden sich in einem äußerst schlechten Zustand, es haben sich sogar schon Kinder verletzt. Daher wünscht sich Frau **Ulmer**, dass viel Geld in den Kindergarten fließt. Schließlich musste sie schon zu lange zusehen wie die anderen Gelder bekamen und schließlich sind Kinder ja die Zukunft.

Der Vorstand des Sportvereins **Laufer** hat erst vor kurzem mit dem Verein einen großen Erfolg gefeiert. Seit seinem Amtsantritt kamen zwei Aufstiege hinzu. Vor kurzem konnte man sogar in die Landesliga einziehen. Mit dem sportlichen Erfolg wird nun auch der Ruf nach einem neuen Sportplatz laut. **Laufer** sieht sich daher in der besten Position, schließlich weiß er auch viele Bürger hinter sich. Außerdem argumentiert er, dass Frau **von Seelen** nie ein Heimspiel verpasst habe. Dadurch ist er sich ziemlich sicher, dass er Anteile des Geldes bekommt.

Herr **Büchner** ist der Jugendbeauftragte in Gräfenberg. Er wünscht sich schon lange eine Erneuerung des Jugendzentrums. Die Räume sind auch schon lange nicht mehr renoviert worden und ein Wasserschaden aus dem letzten Winter konnte mangels Geld noch nicht behoben werden. Die Statik des Gebäudes ist dadurch in Gefahr und ohne die notwendigen Renovierungen müsste das Gebäude abgerissen werden. Außerdem will er endlich ein Kleinfeld mit zusätzlichen Basketballkörben bauen lassen. Die Jugendlichen wünschen sich so ein Feld schon lange und müssen ansonsten auf der Straße kicken. **Büchner** ist der Meinung, dass nur seine Interessen sinnvoll seien und Frau **von Seelen** hat sich doch immer um die Jugendlichen gesorgt.

Verteilt innerhalb der Gruppe die Rollen des/der Bürgermeister/in, Feuerwehrkommandant/in, Kindergartenleiter/in, Sportvorstandes und des Jugendbeauftragten/in. Überlegt euch dann in Einzelarbeit, wie ihr den Bürgermeister/in **Scheckel** durch gute und sachliche Argumente für eure Idee gewinnen könnt.

### Gruppe 3,4: Mondexpedition

Stellt euch vor, ihr gehört einer Forschungsgruppe an, die im Jahre 2060 auf dem Mond gelandet ist. Bei der Rückkehr zum Mutterschiff gibt es eine technische Panne und ihr müsst notlanden, 200 Kilometer vom Mutterschiff entfernt. Ihr müsst zu Fuß zum Mutterschiff zurückkehren. 15 unzerstört gebliebene Gegenstände können euch dabei helfen:

- Lebensmittelkonzentrat
- Fallschirmseide
- Tragbares Heizgerät/Kocher
- Streichhölzer
- Mit Sonnenenergie angetriebener UKW-Sender/Empfänger
- Fünfzig Fuß Nylonseil
- Zwei 100-Pfund-Tanks Sauerstoff
- Magnetkompass
- Stellar-Atlas (Mondkonstellation)
- Signalleuchtkugeln
- Zwei 0,45 Kal. Pistolen
- Erste-Hilfe-Koffer mit Injektionsnadeln
- Fünf Gallonen Wasser
- Trockenmilch
- Sich selbst aufblasbares Lebensrettungsfloß

#### Aufgabenstellung:

Überlegt euch zunächst alleine, was ihr auf dem Mond am nötigsten braucht und bringt die Gegenstände in eine entsprechende Reihenfolge. Einigt euch anschließend in eurer Gruppe über eine Reihenfolge. Präsentiert dann der Klasse zwei Einzellösungen und euer Gruppenergebnis.

## Gruppe 3,4: E-Mailaufgabe



Stellen Sie sich vor, es ist Montagnachmittag, Sie kommen gerade aus einem mehrstündigen Projektmeeting und finden eine ganze Reihe an E-Mails und Telefonanrufen vor. Nahezu alles erscheint auf den ersten Blick dringend und wichtig. Ihre Aufgabe ist es, in der richtigen Reihenfolge die einzelnen Aufgaben abzuarbeiten.

Ihr Stellenprofil: Sie sind Antonia Artus, Projektmitarbeiterin eines international agierenden Elektrohandels. Nach fünf Jahren Betriebszugehörigkeit stehen Sie kurz vor der Beförderung zur Projektleiterin, weshalb gerade momentan keine Fehler von Ihnen erwartet werden dürfen.

Schauen wir uns also die aufgelaufenen Nachrichten ausführlicher an.

### **Ihre E-Mails:**

1. Ein für den Firmenumsatz bedeutsamer Kunde, Herr Gassner, ist unzufrieden mit der letzten Lieferung. Die Produkte funktionieren zwar einwandfrei, jedoch scheint die Qualität nicht den Standard der bisherigen Geräte zu haben. Herr Gassner sendet Ihnen per E-Mail Fotos mit den bemängelten Produkten und bittet um ein Telefonat, bevor er hierzu weitere Schritte im Bereich Reklamation/Beschwerde unternimmt.
2. Die interne Service-Abteilung Ihrer Firma möchte einen neuen Drucker für Ihr Büro erwerben und erwartet nun von Ihnen Angaben zum bisherigen sowie zukünftigen Druckaufkommen.

### Aufgabe:

Nun sind Sie an der Reihe. Was erledigen Sie zuerst? Welche Anrufe und Welche E-Mails sind am Wichtigsten? Was arbeiten sie selbst ab, was kann delegiert werden? In welcher Weise versuchen Sie, die Probleme zu lösen?  
Bearbeitungszeit 30 Min.

3. Das Sekretariat schreibt Ihnen, dass einer Ihrer Praktikanten, Herr Körner, in der Mittagspause in der Firmenkantine umgekippt ist. Ein Notarzt hat einen leichten Schwächeanfall diagnostiziert und ihn zunächst nach Hause geschickt.
4. Das Vorstandsmitglied, Frau Rieper, ist am Wochenende auf ihrem Lieblingsgolfplatz ca. 100 km vom Firmenstandort unterwegs. Da Sie beide bereits häufiger golfen waren, erkundigt sie sich, ob Sie auch diesmal mit dabei sein wollen.
5. Die Ihnen zugeordnete Führungskraft, Herr Pischer, möchte Ihnen ein kurzfristiges Weiterbildungsangebot anbieten. Das eintägige Kommunikationstraining würde jedoch schon am morgigen Dienstag starten, weshalb Ihre Antwort umgehend erwartet wird.

### **Ihre Telefon-Anrufe:**

1. Ihre Haushaltshilfe rief bereits zwei Mal an, da in Ihrer Wohnung die Waschmaschine einen Wasserschaden verursacht hat und sie mit der Situation überfordert ist. Beim zweiten Telefonat konnte Ihre Haushaltshilfe glücklicherweise bereits von der Reparatur durch einen 24h-Notdienst berichten. Es sind jedoch noch Aufräumarbeiten notwendig und auch Versicherungsfragen zu klären.
2. Ein ehemaliger Schulfreund hat nun ebenfalls in Ihrer Firma angefangen und möchte Sie gerne in Ihrer Abteilung besuchen. Er bittet um Rückruf.
3. Die für Ihre Abteilung zuständige Buchhaltung hat eine Frage zu Ihrer Reisekostenabrechnung im letzten Monat. Da die Daten steuerlich abgerechnet werden, ist ein baldiger Rückruf absolut notwendig.
4. Die IT-Abteilung plant eine Überarbeitung des Intranets, also des firmeninternen Netzwerkes. Hierüber wollte der IT-Leiter Sie informieren und gleichzeitig nach Ihren Anregungen bzw. Vorschlägen befragen.
5. Herr Toll, ein langjähriger Mitarbeiter Ihrer Abteilung, ist für ein halbes Jahr in die USA gegangen, um die dortigen Arbeitsabläufe besser kennenzulernen. Dies kann die Zusammenarbeit mit den amerikanischen Kollegen noch effektiver gestalten, weshalb Sie sehr überzeugt vom Nutzen dieses Auslandseinsatzes sind. Herr Toll hat Sie nun während Ihrer Projektbesprechung angerufen und bittet Sie um Rückruf.

## Multiple-Choice-Test

**Wenn du zu einem Auswahltest eingeladen wurdest, möchte das Unternehmen herausfinden, ob du für die Ausbildung geeignet bist. Mit diesem Arbeitsblatt kannst du üben, wie du im Auswahltest gut ankommst. Kreuze die richtige aus den drei Antwortmöglichkeiten an.**

1. Nach der Begrüßung durch die Personalverantwortlichen bekommst du die Aufgabe, dich selbst zu präsentieren. Worauf musst du achten?
  - a) Ich schildere kurz, wie ich heiße, wie alt ich bin und wo ich wohne, Ich erkläre, warum ich mich für diesen Ausbildungsberuf entschieden habe und begründe meine Wahl
  - b) Ich verrate nur meinen Namen und erzähle dann, was ich am liebsten in meiner Freizeit mache
  - c) Ich möchte mich eigentlich gar nicht vorstellen, ich sage nur kurz, wie ich heiße und setze mich dann wieder auf meinen Platz
2. Der Auswahltest wurde ausgestellt, ab jetzt hast du 15 Minuten Zeit, um drei Seiten mit Fragen zu beantworten. Ganz schön knapp bemessen. Wie gehst du mit dem Zeitdruck um?
  - a) Wenn ich eine Antwort nicht auf Anhieb weiß, überlege ich so lange, bis sie mir einfällt
  - b) Ich versuche, die Fragen möglichst gründlich und rasch zu beantworten. Wenn ich eine Frage nicht auf Anhieb beantworten kann, gehe ich zur Nächsten
  - c) Ich arbeite so schnell ich kann. Wenn ich etwas nicht weiß, dann kreuze ich irgendeine Antwort an.
3. Zu welchem Wissen Bereich werden die Fragen des Auswahltests häufig gestellt
  - a) Deutsch, Mathematik, räumliches und logisches Denken, Allgemeinbildung und technisches Verständnis
  - b) Bei Auswahltest muss ich nur Fragen zu meiner Person beantworten
  - c) Klatsch und Tratsch zu Promis, aktuelle Charts und Soaps
4. Bei einem Assessment-Center kommt es vor, dass du in Gruppen Diskussionen führen oder eine Aufgabe im Team lösen musst. Wie verhältst du dich gegenüber den Anderen?
  - a) Ich rede kaum mit ihnen, schließlich bin ich nicht hier, um neue Freunde zu finden
  - b) Ich bin freundlich und lasse jede/n zu Wort kommen und ausreden
  - c) Bei Arbeiten in der Gruppe lasse ich meine Teampartner/innen schlecht aussehen, ich kritisiere z.B. ihre Vorschläge

### **Gruppe 3,4: Mondexpedition – Lösung**

<i>Rang</i>	<i>Gegenstände</i>	<i>Begründung</i>
1	Zwei 100-Pfund-Tanks Sauerstoff	Zum Atmen notwendig.
2	Fünf Gallonen Wasser	Ersetzt Flüssigkeitsverlust, der durch Schwitzen entsteht.
3	Stellar-Atlas (Mondkonstellation)	Eines der wichtigsten Mittel, um Richtungen zu bestimmen.
4	Lebensmittelkonzentrat	Täglicher Nahrungsbedarf.
5	Mit Sonnenenergie angetriebener UKW-Sender/Empfänger	Notsignal-Sender: vielleicht ist Kommunikation mit dem Mutterschiff möglich.
6	Fünfzig Fuß Nylonseil	Nützlich, um Verletzte zu leiten und zum Klettern.
7	Erste-Hilfe-Koffer mit Injektionsnadeln	Wertvolle Tabletten oder Injektionen.
8	Fallschirmseide	Sonnenschutz
9	Sich selbst aufblasbares Lebensrettungsfloß	CO <sub>2</sub> -Flaschen (zum Aufblasen des Floßes) als Antrieb zum Überwinden von Klüften etc.
10	Signalleuchtkugeln	Notsignal, wenn man in Sichtweite ist.
11	Zwei 0,45 Kal. Pistolen	Mit ihnen könnten Antriebsversuche gemacht werden.
12	Trockenmilch	Nahrung, mit Wasser gemischt trinkbar.
13	Tragbares Heizgerät/Kocher	Nur auf der dunklen Seite notwendig.
14	Magnetkompass	Wahrscheinlich kein polarisiertes Magnetfeld auf dem Mond; daher nutzlos.
15	Streichhölzer	Wenig bis kein Nutzen auf dem Mond.

## **Gruppe 3,4: E-Mailaufgabe - Lösung**

**Bitte auf dieser Homepage nachschlagen!!!**

<https://www.rwe.com/web/cms/mediablob/de/1285068/data/1254890/4/rwe/karriere/bewerberakademie/karriere-wissen/kostenlose-e-books/karriereratgeber/Postkorbuebung.pdf>

## Multiple-Choice-Test - Lösung

Wenn du zu einem Auswahltest eingeladen wurdest, möchte das Unternehmen herausfinden, ob du für die Ausbildung geeignet bist. Mit diesem Arbeitsblatt kannst du üben, wie du im Auswahltest gut ankommst. Kreuze die richtige aus den drei Antwortmöglichkeiten an.

1. Nach der Begrüßung durch die Personalverantwortlichen bekommst du die Aufgabe, dich selbst zu präsentieren. Worauf musst du achten?
  - a) Ich schildere kurz, wie ich heiße, wie alt ich bin und wo ich wohne, Ich erkläre, warum ich mich für diesen Ausbildungsberuf entschieden habe und begründe meine Wahl
  - b) Ich verrate nur meinen Namen und erzähle dann, was ich am liebsten in meiner Freizeit mache
  - c) Ich möchte mich eigentlich gar nicht vorstellen, ich sage nur kurz, wie ich heiße und setze mich dann wieder auf meinen Platz
  
2. Der Auswahltest wurde ausgestellt, ab jetzt hast du 15 Minuten Zeit, um drei Seiten mit Fragen zu beantworten. Ganz schön knapp bemessen. Wie gehst du mit dem Zeitdruck um?
  - a) Wenn ich eine Antwort nicht auf Anhieb weiß, überlege ich so lange, bis sie mir einfällt
  - b) Ich versuche, die Fragen möglichst gründlich und rasch zu beantworten. Wenn ich eine Frage nicht auf Anhieb beantworten kann, gehe ich zur Nächsten
  - c) Ich arbeite so schnell ich kann. Wenn ich etwas nicht weiß, dann kreuze ich irgendeine Antwort an.
  
3. Zu welchem Wissen Bereich werden die Fragen des Auswahltests häufig gestellt
  - a) Deutsch, Mathematik, räumliches und logisches Denken, Allgemeinbildung und technisches Verständnis
  - b) Bei Auswahltest muss ich nur Fragen zu meiner Person beantworten
  - c) Klatsch und Tratsch zu Promis, aktuelle Charts und Soaps
  
4. Bei einem Assessment-Center kommt es vor, dass du in Gruppen Diskussionen führen oder eine Aufgabe im Team lösen musst. Wie verhältst du dich gegenüber den Anderen?
  - a) Ich rede kaum mit ihnen, schließlich bin ich nicht hier, um neue Freunde zu finden
  - b) Ich bin freundlich und lasse jede/n zu Wort kommen und ausreden
  - c) Bei Arbeiten in der Gruppe lasse ich meine Teampartner/innen schlecht aussehen, ich kritisiere z.B. ihre Vorschläge

## **Tafelbild 1:**

### **Zu den Aufgaben des Rollenspiels „Verspätung“**

#### **Was macht eine gute Diskussion aus?**

- Interesse an den anderen Teilnehmern zeigen
- Offene Körperhaltung
- Aktives Zuhören
- Einfühlungsvermögen
- Durchsetzungsvermögen, Schlagfertigkeit
- Gute und überzeugende Argumente
- Verhandlungsgeschick

## **Tafelbild 2:**

### **Mondexpedition-Aufgabe**

#### **Auswertung des NASA-Spiels:**

Fazit: Die Ergebnisse der Gruppenarbeit sind im Schnitt besser als die Ergebnisse der Einzelarbeit, da

- Schwächen ausgeglichen werden.
- auf mehr Wissen zurückgegriffen werden kann.
- ...

#### **Verhaltensweisen/Regeln in einem Team:**

- Alle lassen einander ausreden
- Alle Argumente werden gemeinsam sachlich geprüft

### Tafelbild 3:

#### E-Mailaufgabe

<u>Mein Problem war ...</u>	<u>Ich kann diese Probleme lösen, indem ich...</u>
<ul style="list-style-type: none"><li>- den Überblick über alle Aufgaben zu behalten,</li><li>- dass sich manche Aufgaben überschneiden,</li><li>- dass mehr zu bearbeiten war, als Zeit zur Verfügung stand.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- alle Aufgaben sichte,</li><li>- alle Aufgaben notiere,</li><li>- Wichtiges von Unwichtigem trenne,</li><li>- Aufgaben abgebe, die nicht wichtig sind oder nicht meine Qualifikation erfordern,</li><li>- feste und wichtige Termine wahrnehme,</li><li>- Puffer und Pausen einplane.</li></ul>

## Schemadisposition:

Phase (Zeit)	Inhalt	Medien	Sozial-/Aktionsform	Zeit
<b>Hinführung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ursachen eines gescheiterten Vorstellungsgesprächs → Lösungsansätze</li> </ul>		Fragend-entwickelnd	3 Min
<b>Erarbeitung</b> <b>1. Teilziel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwendung von Team- und Kommunikationsfähigkeit und Zeit. Und Selbstmanagement innerhalb einer</li> </ul>	<b>Aufgabenkärtchen</b>	Gruppenarbeit Entdeckend-lassend	20 Min
<b>2. Teilziel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentation der Ergebnisse</li> <li>• Freies Sprechen vor der Klasse</li> <li>• Beurteilung des Verlaufs der Gruppenarbeit</li> <li>• Einschätzung der Schwierigkeiten</li> <li>• Entwicklung von Hilfestellungen</li> </ul>	<b>Tafel ②, ③</b> <b>Tische</b> <b>Stühle</b>	Gruppenpräsentationen Entdecken-lassend	60 Min
<b>Sicherung/ Ausblick</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammentragen der Kern Elemente der versch. Aufgaben</li> <li>• Multiple-Choice-Test</li> </ul>	<b>Tafel ①</b>  <b>Arbeitsblatt ①</b>	Frontalunterricht Fragend-entwickelnd  Einzelarbeit	7 Min